

EINKOMMEN ZUM LEBEN: NUR MIT TARIF!

... bei real,-

ver.di

Februar 2017

Die Zukunft nicht verspielen

Vor gut einem halben Jahr hat die ver.di-Tarifkommission bei real,- mit den Beschäftigten vor Ort den Zukunftstarifvertrag durchgesetzt. Vereinbart wurde, dass Investitionen fließen und somit die Zukunft von real,- und die Arbeitsplätze mindestens für die nächsten drei Jahre abgesichert sind. Hierzu leisten die Beschäftigten einen riesigen Beitrag.

Mit dem Arbeitgeber ist auch verabredet worden, über eine neue Entgeltstruktur zu verhandeln. Diese Verhandlungen beginnen bald. Deshalb sagen wir sehr deutlich:

Die Beschäftigten brauchen Entgelte, die zum Leben reichen und vor Altersarmut schützen. Sie haben schon durch den Verzicht auf Tariferhöhungen und große Teile ihrer Sonderzahlungen ihren Beitrag geleistet.

Nun fragen sich die Beschäftigten, was mit ihrem Beitrag passiert,

- weil alle Investitionen auf Eis gelegt sind, obwohl sich real,- im Tarifvertrag zu hohen Investitionen verpflichtet hat, mit denen die Zukunft nachhaltig gesichert werden soll;
- weil durch die Zusammenführung aller Verwaltungstätigkeiten ca. 450 Beschäftigte entlassen werden sollen;
- weil aufgrund der Schließung einer Filiale in München aus baulichen Gründen der Verdacht besteht, dass die Geschäftsführung die Schäden durch Aufhübschen jahrelang verschleppt hat.



Und wie passt das zusammen?

Auf der einen Seite werden den Beschäftigten, die in ihren Verträgen die dynamische Bezugnahmeklausel haben, die aktuellen tariflichen Ansprüche verweigert. Zudem soll allen, die im Februar 2017 nicht mehr bei real,- beschäftigt sind, die ver.di-Vorteilsregelung aus dem Vorjahr gestrichen werden.

Auf der anderen Seite hat die Geschäftsführung eine Bonuszahlung an seine Leitenden entschieden, obwohl der Zukunftstarifvertrag vorsieht, dass sie einen Sanierungsbeitrag zu leisten haben.

**Das ist nicht fair.
Ernsthafte Bemühungen um
Zukunftssicherung sehen anders aus!**

ver.di



Die ver.di-Bundestarifkommission (BTK) bei real,- hat sich am 21. Februar konstituiert. In der ersten Sitzung haben wir die weitere Vorgehensweise besprochen. Gewählt wurden auch die Mitglieder der Verhandlungskommission. Dies sind die ehrenamtlichen ver.di-Kolleginnen und Kollegen, die sich für die Zukunft von real,- und seiner Beschäftigten einsetzen:

Eure Kolleginnen und Kollegen in der Bundestarifkommission real,-

Christiana Silio	BaWü	Isabell Meeth	NRW
Patrick Carlen	BaWü	Michaela Hermanns	NRW
Angela Gantke	Bayern	Isolde Droefke	NRW
Helmut Faltermeir	Bayern	Ute Soballa	NRW
Andrea Ogiermann	Bln/Brbg	Holger Honings	NRW
Manuela Meißner	Hamburg	Marina Görgen	Rhl-Pf-Saar
Manuela Awiszus	Hessen	Claudia Wagner	Rhl-Pf-Saar
Susanne Meister	Nds-Br.	Manuela Zörner	SAT
Martina Seemann-Richter	Nds-Br.	Gülsüm Palaz	Jugend
Simone Albrecht	Nord SH	Sarah Gall	Jugend

Eure Kolleginnen und Kollegen in der Verhandlungskommission

Andrea Ogiermann	Bln/Brbg
Susanne Meister	Nds-Bremen
Christiana Silio	BaWü
Angela Gantke	Bayern
Manuela Meißner	Hamburg
Manuela Awiszus	Hessen
Marina Görgen	Rhl-Pf-Saar
Manuela Zörner	SAT
Isabell Meeth	NRW
Simone Albrecht	Nord SH
Gülsüm Palaz	Jugend
Silke Zimmer	ver.di LBz NRW
Bernhard Schiederig	ver.di LBz Hessen

JETZT MITGLIED WERDEN!

■ Beitrittserklärung
■ Änderungsmitteilung

Mitgliedsnummer

Titel/Vorname/Name

Straße **Hausnummer**

PLZ **Wohnort**

Staatsangehörigkeit

Telefon

E-Mail

Ich möchte Mitglied werden ab

Geburtsdatum

Geschlecht weiblich männlich

Beschäftigungsdaten

Arbeiter/in Beamter/in freie/r Mitarbeiter/in
 Angestellter/r Selbständiger/r Erwerbslos

Vollzeit
 Teilzeit, Anzahl Wochenstunden: _____

Azubi-/Volontär/in-Referendar/in Schüler/in-Student/in (ohne Arbeitseinkommen)
bis _____ bis _____

Praktikant/in Altersteilzeit
bis _____ bis _____

ich bin Meister/in-Techniker/in-Ingenieur/in Sonstiges: _____

Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)

Straße **Hausnummer**

PLZ **Ort**

Branche

ausgeübte Tätigkeit

monatlicher Bruttoverdienst € Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe Tätigkeits-/Berufsreihe o. Lebensalterstufe

Ich wurde geworben durch:

Name Werber/in

Mitgliedsnummer

Ich war Mitglied in der Gewerkschaft

von _____ bis _____

Monatsbeitrag in Euro

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1 % des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mind. 2,50 Euro.

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE612ZZ00000101497
Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

SEPA-Lastschriftmandat
Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto

Zahlungsweise
 monatlich vierteljährlich zur Monatsmitte
 halbjährlich jährlich zum Monatsende

Ort, Datum und Unterschrift

gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Titel/Vorname/Name vom/von Kontoinhaber/in (nur wenn abweichend)

Straße und Hausnummer

PLZ **Ort**

Nur für Lohn- und Gehaltsabzug!

Personalnummer

Einwilligungserklärung zum Lohn-/Gehaltsabzug in bestimmten Unternehmen:
Ich bevollmächtige die Gewerkschaft ver.di, meinen satzungsgemäßen Beitrag bis auf Widerruf im Lohn-/Gehaltsabzugsverfahren bei meinem Arbeitgeber monatlich einzuziehen. Ich erkläre mich gemäß § 4a Abs. 1 und 3 BDSG einverstanden, dass meine diesbezüglichen Daten, deren Änderungen und Ergänzungen, zur Erledigung aller meine Gewerkschaftsmitgliedschaft betreffenden Aufgaben im erforderlichen Umfang verarbeitet und genutzt werden können.

Ort, Datum und Unterschrift

Datenschutz

Die mit diesem Beitrittsformular erhobenen personenbezogenen Daten, deren Änderungen und Ergänzungen werden ausschließlich gem. § 28 Abs. 9 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) erhoben, verarbeitet und genutzt. Sie dienen dem Zweck der Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft. Eine Datenweitergabe an Dritte erfolgt ausschließlich im Rahmen dieser Zweckbestimmung und sofern und soweit diese von ver.di ermächtigt oder beauftragt worden sind und auf das Bundesdatenschutzgesetz verpflichtet wurden. Ergänzend gelten die Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes in der jeweiligen Fassung.

Ort, Datum und Unterschrift